



ERINNERUNGSSTÄTTE
NOTAUFNAHMELAGER MARIENFELDE

SPURENSUCHE

MUT ZUR VERANTWORTUNG!



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG
SONNTAG, 21. MAI 2017
14.00–18.00 UHR

Buntes Programm für Erwachsene
und Kinder

STIFTUNG BERLINER MAUER



Gefördert von





Am Internationalen Museumstag 2017 lädt die Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde zu einer vielfältigen Spurensuche ein. Das Programm richtet sich an alle Altersgruppen und ist kostenfrei.

14.00–15.00 UHR

FÜHRUNG DURCH DIE DAUERAUSSTELLUNG »FLUCHT IM GETEILTEN DEUTSCHLAND«

Anhand von Objektgeschichten erkunden die Besucher die Dauerausstellung »Flucht im geteilten Deutschland«. Die Überblicksführung spannt den Bogen von der Entscheidung zum Verlassen der DDR bis zur gesellschaftlichen Eingliederung in die Bundesrepublik. Das Notaufnahmelager Marienfelde als Schnittstelle zwischen dem alten und neuen Leben steht dabei im Zentrum.



AB 14.00 UHR

ENTDECKUNGSTOUR FÜR KINDER IN DER DAUERAUSSTELLUNG

Ein Poesiealbum, ein Rucksack, eine Puppe: Warum sind sie Teil einer Ausstellung? Welche Geschichten von gelungener oder gescheiterter Flucht hinter diesen alltäglichen Gegenständen stehen, erkunden Kinder bei ihrer Entdeckungstour durch das Museum. Begleitet werden sie dabei von pädagogischen MitarbeiterInnen.

15.30–17.00 UHR

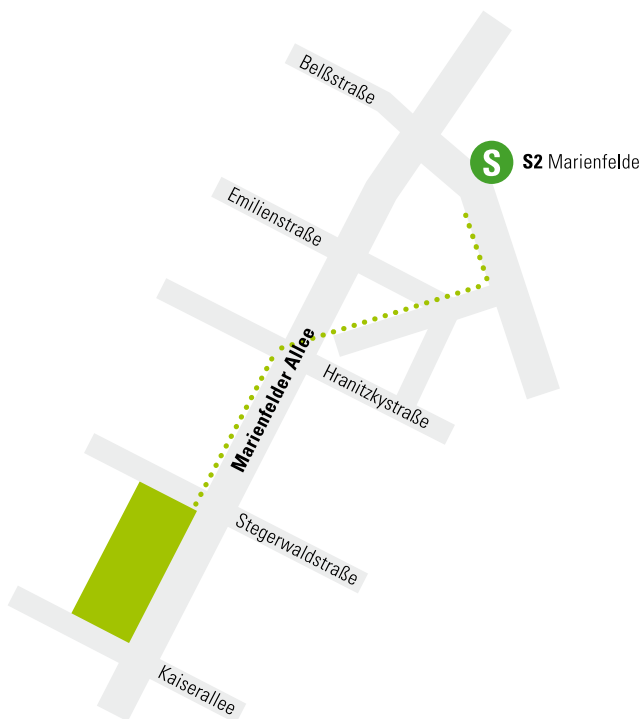
FOTOWORKSHOP

Die Teilnehmenden erfahren vom Sammlungsleiter der Stiftung Berliner Mauer, welche Spuren und Einordnungsmerkmale auf historischen Fotos entdeckt werden können. Dazu werden Fotos aus dem Sammlungsbestand der Stiftung herangezogen. Gäste können auch eigene Fotos mitbringen.



*Kaffee und Kuchen in Kooperation mit
Nessi's Café und Backshop*

So finden Sie uns:



Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde

Marienfelder Allee 66/80 | 12277 Berlin

Anfahrt

S-Bahn: S2 Marienfelde

Bus: M77 Erinnerungsstätte Marienfelde

Öffnungszeiten der Dauerausstellung

»Flucht im geteilten Deutschland«: 10.00–18.00 Uhr

Eintritt frei

Tel: +49 (0) 75 00 84 00

www.notaufnahmelager-berlin.de

